

## KV-Wahlen 2022 in Nordrhein: So haben Sie abgestimmt

Die im Rheinland niedergelassenen Vertragsärztinnen/-ärzte und Psychotherapeutinnen/-therapeuten haben über die Zusammensetzung der neuen Vertreterversammlung der KV Nordrhein entschieden. Nach dem nun offiziell vom Landeswahlausschuss festgestellten Endergebnis erhielt bei den Hausärztinnen und Hausärzten die Liste des Hausärzterverbandes die meisten Stimmen (1.099). Sie ist damit künftig mit acht Sitzen in der 50 Delegierte zählenden KVNO-VV vertreten, in Summe werden 18 VV-Sitze dem hausärztlichen Versorgungsbereich zustehen.

Bei den Fachärztinnen und Fachärzten fand die Liste „Versorgerfachärzte“ mit 1.271 Stimmen den größten Zuspruch; sie wird künftig mit neun Mandaten in der VV vertreten sein. Insgesamt verteilen sich die 21 VV-Sitze des fachärztlichen Versorgungsbereiches auf sieben Listen bzw. Einzelwahlvorschläge.

Unter den angestellten Ärztinnen und Ärzten sowie den ermächtigten Krankenhausärztinnen und -ärzten, die sechs Sitze in der VV haben, erhielt der „Marburger Bund“ die meisten Stimmen (290) – daraus ergeben sich zwei VV-Sitze. Bei den zugelassenen und angestellten Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, für die fünf Sitze in der VV reserviert sind, schnitt das „Bündnis Kooperative Liste“ mit 1.032 Stimmen am besten ab und erhält somit drei Sitze in der nächsten VV.

### Neue VV tritt am 22. Oktober zusammen

Insgesamt 22.325 KVNO-Mitglieder waren in der Zeit vom 13. Juni bis 12. August dazu aufgerufen, postalisch oder erstmals auch online über die 50 VV-Delegiertensitze in der nächsten Amtsperiode und über die Besetzung der Kreisstellen-Vorstände zu entscheiden. Die neue Amtsperiode beginnt am 1. Januar 2023 und wird sechs Jahre dauern. Die Wahlbeteiligung lag bei rund 45 Prozent und damit um acht Prozent niedriger als bei der letzten Wahl 2016.

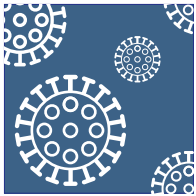
Die konstituierende Sitzung der neugewählten VV findet am 22. Oktober 2022 in Düsseldorf statt. Dann werden auch die beiden VV-Vorsitzenden sowie der zweiköpfige hauptamtliche Vorstand der KVNO von den Delegierten gewählt. Die neuen Kreisstellen-Vorstände werden sich erst Anfang 2023 konstituieren, da sie vom neu gewählten Vorstand der KV-Nordrhein bestätigt werden müssen.

Die Einzelergebnisse der zur VV-Wahl angetretenen Listen und Informationen zur Verteilung der VV-Sitze finden Sie in unseren amtlichen Bekanntmachungen.



Amtliche Bekanntmachung zur Wahl der Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein (16. Amtsperiode), (PDF, 176 KB)





## GKV-Finanzierungsgesetz: Zeigen Sie, dass Sie nicht einverstanden sind!

Der Bundesgesundheitsminister will die erst 2019 eingeführte Neupatientenregelung wieder abschaffen, durch die sich die Versorgung der Patientinnen und Patienten nachweislich verbessert hat. Konkret geht es um die vollständige Vergütung der Leistungen, die Ärztinnen, Ärzte, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten zur Behandlung neuer Patientinnen und Patienten erbringen. Die Vergütung soll wieder budgetiert werden.

Zeigen Sie, dass Sie damit nicht einverstanden sind. Klicken Sie auf den untenstehenden Aktionsbutton. Sie drücken damit Ihre Unzufriedenheit mit den geplanten Maßnahmen aus und stärken die gemeinsame Haltung der Vertragsärzteschaft gegenüber der Politik. Je mehr Klicks, desto deutlicher wird unsere Position und umso größer ist die Chance, dass der Gesetzgeber seine Sparmaßnahmen auf dem Rücken der Niedergelassenen und der Patientinnen und Patienten noch einmal überdenkt. Eine Anmeldung zum Aktionstag am 7. September oder eine verpflichtende Teilnahme daran ist mit Ihrer Stimmabgabe nicht verbunden. Aber es zählt jeder Klick!

Selbstverständlich würden wir uns sehr freuen, wenn Sie auch beim Aktionstag am 7. September von 11.00 bis 13.00 Uhr aktiv dabei sein würden. Informationen hierzu und zu vorbereiteten Info-Materialien für Ihre Patientinnen und Patienten finden Sie in unseren KVNO-Praxisinformationen vom **10. August** und **23. August** sowie auf unserer Aktionsseite im Netz: [kvno.de/aktionstag](https://kvno.de/aktionstag).

Klicken Sie bitte hier gegen ungerechtfertigte Kürzungen in der ambulanten Versorgung:

**AKTIONSTAG**

**07 09 2022**

**ICH BIN  
DABEI**



### Ich bin nicht einverstanden!

Bringen Sie per Klick auf den Button „Ich bin dabei!“ zum Ausdruck, dass Sie mit den geplanten Sparmaßnahmen auf dem Rücken der Niedergelassenen nicht einverstanden sind. Je mehr Klicks, desto deutlicher wird unsere gemeinsame Haltung.